

Protokoll 11/2016
Sitzung des Rates des Instituts für Mathematik vom 06.12.2016



- Beschlüsse, Festlegungen, Informationen -

Institutsrat:

ProfessorInnen: G. Farkas, A. Filler (bis 17:00 Uhr), E. Große-Klönne, U. Horst, A. Mielke, K. Mohnke,
C. Tischendorf

Wissenschaftliche MitarbeiterInnen: P. Graewe, H. Rabus

Sonstige MitarbeiterInnen: H. Pahlisch

StudentInnen: F. Gärber, M. Schwarz (bis 16:50 Uhr)

Gäste: P. Imkeller (bis 15:45 Uhr)

Protokollantin: H. Pahlisch

Öffentlicher Teil

0. Begrüßung

Beginn: 15:15 Uhr – Herr Horst begrüßt alle Anwesenden.

1. Beschluss der nachfolgenden Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Auf Antrag von Herrn Horst wird die Tagesordnung im Nichtöffentlichen Teil um einen Berichtsteil des GID sowie den Punkt „W3-Professur Algebra“ ergänzt. Die so erweiterte Tagesordnung einstimmig angenommen (12/0/0).

2. Bestätigung des Protokolls der Sitzung des Institutsrates vom 15.11.2016

Das Protokoll der Institutsratssitzung vom 15.11.2016 wird einstimmig bestätigt (12/0/0).

3. Bericht der Institutsleitung

3.1. Richtigstellung zum Protokoll der Sitzung am 25.10.2016: Die Verwaltung der Programmpauschale erfolgt ab Januar 2017 direkt im Institut. Allerdings kann diese Aufgabe – anders als im Protokoll vermerkt – von den Mitarbeiterinnen der Fakultät für Haushalt und Personal nicht mehr wahrgenommen werden. Die Budgetierung wird daher ab Januar 2017 über das Sekretariat des geschäftsführenden Institutsdirektors erfolgen.

3.2. Herr Alexander Unger wird ab Januar 2017 direkt vom Känguru-Wettbewerb finanziert. Das Institut freut sich, dass eine Möglichkeit der Finanzierung gefunden wurde und der Wettbewerb an der Humboldt-Universität verbleiben kann.

3.3. Für die Wahlen zum Akademischen Senat / Konzil am 10.01.2017 ist das Institut für den örtlichen Wahlvorstand noch auf der Suche nach einem Vertreter für die Statusgruppe „ProfessorInnen“. Es ist zwingend notwendig für die Durchführbarkeit der Wahlen, dass jede Gruppe (WM, Studenten, sonstige MA und Professoren) mit je einem Vertreter im örtlichen Wahlvorstand vertreten ist. Der Aufruf geht nochmals

an alle ProfessorInnen, einen Vertreter für ihre Statusgruppe zu benennen.

3.4. Herr Horst geht noch einmal auf die Verfahrensweise des Institutes bei eingesparten Personalmitteln ein: Freie Personalmittel durch unbesetzte Stellen stehen nicht per se dem jeweiligem Lehrstuhl zur freien Verfügung, sondern gehen in den allgemeinen Institutshaushalt über. Bei der Bearbeitung begründeter Anträge aus den Lehrstühlen wird sich die Institutsleitung auch weiterhin sehr flexibel zeigen.

3.5. Für die Absicherung der Lehre im Sommersemester 2017 hat die Institutsleitung die Ausschreibungen von 3 Gastprofessuren beantragt. Ausgeschrieben werden Gastprofessuren zur Vertretung der Professuren „Mathematische Optimierung“, „Angewandte Analysis“ und „Algebra“.

4. Promotionsverfahren von Herrn Victor Nzengang Feunou

Die Arbeit von Herrn Victor Nzengang Feunou wird am 20.12.2016 an der MNF eingereicht werden. Herr Imkeller verliest den Titel der Arbeit und die Mitglieder der Promotionskommission. Unter dem Vorbehalt der fristgemäßen Abgabe der Arbeit stimmt der Institutsrat dem Vorschlag einstimmig zu (12/0/0).

5. Promotionskommission für Herrn Christian Wald

Herr Christian Wald hat seine Arbeit am 06.12.2016 abgegeben in der Fakultät abgegeben. Alle formalen Voraussetzungen sind somit erfüllt. Herr Große-Klönne stellt den Titel der Arbeit und die Mitglieder der Promotionskommission vor. Der Institutsrat stimmt dem Vorschlag für die Zusammensetzung der Promotionskommission einstimmig zu (12/0/0).

6. Zusammensetzung der Kommission für Lehre und Studium

Der Institutsrat stimmt den neuen Mitgliedern des Institutes für Mathematik in der Kommission für Lehre und Studium einstimmig zu (12/0/0).

7. Verschiedenes

Am Institut für Biologie ist ein gemeinsames Papier von der Fachschaft Biologie und dem Geschäftsführenden Direktor zum Umgang mit wissenschaftlichen Hilfskraftverträgen erarbeitet worden. In dem Papier wird ein Programm zur Förderung von StudentInnen durch wissenschaftliche Hilfskraftverträge entwickelt, bei einer gleichzeitig angestrebten Reform der HiWi-Anstellungen. Das Institut für Biologie möchte nun weitere Institute und Fachschaften für dieses Programm gewinnen. Herr Horst stellt den Ratsmitgliedern dieses Papier vor. Der Institutsrat und die Fachschaft Mathematik werden diese Unterlagen zeitnah prüfen. Die Diskussion über die Initiative des Institutes für Biologie wird als Tagesordnungspunkt für die Ratssitzung am 03.01.2017 aufgenommen.

(15:55 Uhr Ende des öffentlichen Teiles)

Nichtöffentlicher Teil

8. Bericht der Institutsleitung

9. Antrag auf Vertragsverlängerung Senior Advisor

10. W1-Professur Angewandte Stochastische Analysis

11. W3-Professur Algebra

(17:10 Uhr Ende des nichtöffentlichen Teiles)

Der Institutsrat wird sich am 13.12.2016 zu einer außerplanmäßigen – nichtöffentlichen – Ratssitzung treffen.

Die nächste reguläre Institutsratssitzung findet am 03.01.2017 statt.

gez. Prof. Dr. U. Horst
GID Institut für Mathematik